



Health Canada genehmigt Cannabis-Forschungslizenz für das kanadische Hauptquartier von EnWave

Vancouver, B.C., 27. Juli 2020

Die EnWave Corporation (TSX-V:ENW | FSE:E4U) ("EnWave", oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/enwave-corp/>) gab heute bekannt, dass das Unternehmen für seine Einrichtungen in Vancouver eine Forschungslizenz von Health Canada gemäß dem *Cannabis-Gesetz* (die "Lizenz") erhalten hat.

Mit einer Pilotanlage, die jetzt für die unabhängige Forschung und Entwicklung von Cannabisprodukten zugelassen ist, hat EnWave die Möglichkeit, die Prozessentwicklung und Datenanalyse für die Terpen- und Cannabinoid-Retention zusammen mit anderen kritischen Eigenschaften von Cannabis zu beschleunigen. Mit dieser Strategie soll das bedeutende Wertversprechen der firmeneigenen Vakuum-Mikrowellen-Trocknungstechnologie des Unternehmens weiter unter Beweis gestellt werden. Frühere Versuche, die in den Einrichtungen unserer Lizenzpartner durchgeführt wurden, brachten sehr positive Ergebnisse. Mit einer Lizenz von Health Canada kann diese wertvolle firmeninterne Forschung die Adoptionsentscheidungen kanadischer und internationaler Cannabisproduzenten, die ihre Trocknungsverfahren nach der Ernte ausbauen wollen, weiter erleichtern. Sie ermöglicht es EnWave auch, den Forschungsprozess besser voranzutreiben, indem sie unabhängig und in Zusammenarbeit mit Cannabisunternehmen in ihren Einrichtungen vor Ort arbeitet. Durch seine neuen lizenzierten Fähigkeiten intensiviert EnWave seine Bemühungen, lizenzierte Produzenten zu unterstützen, die ihre Trocknungsprozesse verbessern wollen.

Die firmeneigene Trocknungstechnologie Radiant Energy Vacuum ("REV™") von EnWave bietet Cannabisproduzenten eine Schnell Trocknungslösung, die qualitativ hochwertige Cannabisprodukte sowohl für die Extraktion als auch für die Verbrennung erzeugt und gleichzeitig Verarbeitungsempfänger bei niedrigeren Betriebskosten reduziert. Das REV™-Verfahren reduziert auch die Biobelastung im Produkt erheblich und verringert Ernteverluste aufgrund von Mikroben und anderen Qualitätsproblemen. REV™ wurde bereits von mehreren lizenzierten Cannabis- und Hanfproduzenten in Kanada, der Schweiz, Neuseeland, Australien und den Vereinigten Staaten von Amerika übernommen.

Da EnWave Vor-Ort-Versuche mit einer Vielzahl von Cannabis-Stämmen durchführt, wird das wahrgenommene Technologierisiko für potenzielle Lizenznehmer voraussichtlich erheblich reduziert und soll neue Lizenzen und den Verkauf von REV™ Geräten in diesem Sektor fördern.

Über EnWave

EnWave Corporation, ein kanadisches Hightechnologieunternehmen, hat das Strahlungsenergie-Vakuum ("REV™") entwickelt - eine innovative, geschützte Methode zur

präzisen Dehydratisierung organischer Materialien. EnWave hat patentierte Verfahren zur gleichmäßigen Trocknung und Dekontaminierung von Cannabis durch den Einsatz der REV™ Technologie weiterentwickelt, wodurch die Zeit von der Ernte bis zur Marktreife von Cannabisprodukten verkürzt wird.

Die kommerzielle Machbarkeit der Technologie von REV™ wurde nachgewiesen und wächst rasch in mehreren Marktvertikalen im Lebensmittel- und Pharmasektor, darunter auch legales Cannabis. Die Strategie von EnWave besteht darin, lizenzgebührenpflichtige kommerzielle Lizenzen mit innovativen, bahnbrechenden Unternehmen in mehreren Vertikalen für die Nutzung der REV™ Technologie zu unterzeichnen. Das Unternehmen hat bisher über dreißig lizenzgebührenpflichtige Lizenzen unterzeichnet. Zusätzlich zu diesen Lizenzen gründete EnWave eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, die NutraDried Food Company, LLC, zur Herstellung, Vermarktung und zum Verkauf rein natürlicher Milch-Snackprodukte in den Vereinigten Staaten, einschließlich der Marke Moon Cheese®.

EnWave hat REV™ als disruptive Dehydrierungsplattform im Lebensmittel- und Cannabissektor eingeführt: schneller und billiger als Gefriertrocknung, mit besserer Qualität des Endprodukts gegenüber Luft- oder Sprühtrocknung. EnWave bietet derzeit zwei verschiedene kommerzielle REV™ Plattformen an:

1. *nutraREV*®, ein trommelbasiertes System, das organische Materialien schnell und kostengünstig entwässert und gleichzeitig ein hohes Maß an Nährstoffen, Geschmack, Textur und Farbe beibehält; und
2. *quantaREV*®, bei dem es sich um ein schalenbasiertes System handelt, das für die kontinuierliche, großvolumige Trocknung bei niedriger Temperatur verwendet wird.

EnWave ist durch eine gemeinsame Entwicklungsvereinbarung mit GEA Lyophil, einem führenden Hersteller von GMP-Trocknungsanlagen auch in der pharmazeutischen Industrie tätig.

Weitere Informationen über EnWave finden Sie unter: www.enwave.net

EnWave Corporation

Herr Brent Charleton, CFA
Präsident und CEO

Für weitere Informationen:

Brent Charleton, CFA , Präsident und CEO unter +1 (778) 378-9616

E-mail: bcharleton@enwave.net

Dan Henriques, CA, CPA, CFO
+1 (604) 835-5212

E-Mail: dhenriques@enwave.net

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

Safe Harbour Statement für zukunftsgerichtete Informationserklärungen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die auf den Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Alle Aussagen, die sich auf Erwartungen oder Vorhersagen über die Zukunft beziehen, einschließlich Aussagen über die Wachstumsstrategie des Unternehmens, Produktentwicklung, Marktposition, erwartete Ausgaben und die erwarteten Synergien nach dem Abschluss, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Alle Behauptungen Dritter, auf die in dieser Mitteilung Bezug genommen wird, sind nicht garantiert. Alle Verweise Dritter auf Marktinformationen in dieser Mitteilung sind nicht garantiert, da das Unternehmen die ursprüngliche Primärforschung nicht durchgeführt hat. Diese Aussagen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen und beinhalten eine Reihe von Risiken, Ungewissheiten und Annahmen. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.